

Schädlinge und Nützlichlingseinsatz am Weihnachtsstern

Weißer Fliegen: Mottenläuse (Aleyrodina)

häufig: Gemeine Gewächshaus-Weiße Fliege (*Trialeurodes vaporariorum*), Baumwoll-Weiße Fliege (*Bemisia tabaci*)
Aussehen: 2 mm lang, gelb, weiß bepudert (Wachsbelag), 4. Nymphenstadium: 0,3-0,8 mm, oval, durchscheinend weiß (*T. vap.*) bzw. gelb (*B. tabaci*)
Schäden: saugen Siebröhrensaft, scheiden Honigtau aus – darauf Bildung von Schwärzepilzen, Überträger von Viren
Gegenspieler: Schlupfwespe (*Encarsia formosa*), ca. 0,6 mm lang, rote Augen, dunkelgrün, Weibchen – gelben Hinterleib, Eiablage und Entwicklung in den Nymphen, nehmen Hämolymphe der Nymphen auf



Trauermücken: (Sciaridae)

häufig: *Bradysia difformis*
Aussehen: ca. 3 mm lang, glänzend schwarz, Flügel durchscheinend, lange Antennen, Larven glasig-weiß, schwarze Kopfkapsel, im Boden
Schäden: Larven fressen Wurzeln an, häufig Sekundärinfektion durch Pilze
Gegenspieler: Fadenwürmer (*Steinernema spec.*), aktives Stadium ca. 0,1 mm lang, weißlich-durchscheinend, Nematoden vermehren sich in den Larven (werden milchig), Bakterien werden freigesetzt und töten sie ab



Schmierläuse: Schildläuse (Coccina)

häufig: Zitruschmierlaus (*Planococcus citri*)
Aussehen: 2-5 mm lang, besitzen Wachsborstenkranz mit Wachsfilamenten am Hinterende, alle Stadien sind beweglich, *P. citri* – kurze Filamente, erw. Männchen sind geflügelt, Eiablage in Wachswohmasse
Schäden: saugen Siebröhrensaft, scheiden Honigtau aus – dadurch Bildung von Schwärzepilzen
Gegenspieler: Marienkäfer (*Cryptolaemus montrouzieri*), ca. 4 mm groß, orange, dunkelblaue Flügel, Larven tragen ähnlich wie Schmierläuse lange Wachsfilamente, bekämpfen alle Schmierlaus-Arten und -Stadien, weitere Gegenspieler sind verschiedene Schlupfwespen



Sumpf- oder Salzfliegen: (Ephidridae)

häufig: *Scatophila variegata*
Aussehen: ca. 3 mm lang, glänzend schwarz, Flügel mit 5 hellen Flecken, kurze Antennen, Larven – glänzend weiß, keine Kopfkapsel, im Boden
Schäden: Larven schädigen nicht (fressen Algen), Fliegen schädigen nur gering (geben schwarze Kottröpfchen auf den Blättern ab), leben räuberisch - dadurch eher nützlich
Gegenspieler: Raubmilbe (*Hypoaspis miles*), ca. 1 mm lang, weißlich-braun, durchscheinend, bekämpfen Sumpffliegen und Trauermücken



Selten vorkommende Schädlinge

Schädling	Gegenspieler
Spinnmilbe (Tetranychidae) häufig Gemeine Spinnmilbe (<i>Tetranychus urticae</i>)	Raubmilbe (<i>Phytoseiulus persimilis</i>) Florfliege (<i>Chrysoperla carnea</i>)
Blattlaus (Aphidina) häufig Gefleckte Kartoffellaus (<i>Aulacorthum solani</i>)	Räuber. Gallmücke (<i>Aphidoletes aphidimyza</i>) Schlupfwespe (<i>Aphidius ervi</i>) Florfliege (<i>Chrysoperla carnea</i>)
Thrips (Thysanoptera) häufig Kalifornischer Blütenthrips (<i>Frankliniella occidentalis</i>)	Raubmilbe (<i>Amblyseius cucumeris</i>) Räuber. Thrips (<i>Franklinothrips vespiformis</i>) Florfliege (<i>Chrysoperla carnea</i>)

